

PRESSEMITTEILUNG

Start-up-Förderung: HOLM startet Bewerbungsrunde 2025

Innovative Ideen und Geschäftsmodelle für die Logistik und Mobilität von morgen gesucht

Frankfurt am Main, 09. Juli 2025 – Ab sofort können sich Start-ups und Scale-ups aus den Bereichen Logistik und Mobilität für die 10. Förderperiode der HOLM-eigenen Start-up-Förderung bewerben. Die Förderperiode beginnt im Januar 2026 und dauert bis zu zwei Jahre. Die Bewerbungsfrist endet am 15. August 2025.

Förderung mit Substanz – Infrastruktur und inhaltliche Begleitung

Das Programm richtet sich an junge Unternehmen, die nicht älter als fünf Jahre sind und mit innovativen Ideen die Zukunft der Logistik und Mobilität mitgestalten möchten. Es umfasst zwei zentrale Säulen:

- **Infrastrukturförderung:** Kreativ und funktional gestaltete Büro- und Arbeitsflächen im Start-up-Lab im House of Logistics and Mobility (HOLM), Zugang zu Veranstaltungsräumen sowie Sonderflächen.
- **Inhaltliche Förderung:** Coaching- und Mentoring-Angebote, Beteiligung an internationalen Leitmessen, Szene- und Branchenevents sowie Integration in das umfangreiche HOLM-Netzwerk.

„Die Visionen und Lösungsansätze der teilnehmenden Start-ups beeindrucken mich jedes Jahr aufs Neue“, sagt Michael Kadow, Geschäftsführer der HOLM GmbH. „Wir freuen uns darauf, die nächsten vielversprechenden Unternehmen in ihrer Entwicklung zu begleiten. Unser Standort bietet mit seinen offenen Türen, kurzen Wegen und der Nähe zu wichtigen Branchenakteuren und wissenschaftlichen Einrichtungen ideale Bedingungen.“

Bewerbungsprozess mit Pitch-Finale

Interessierte Start-ups und Scale-ups durchlaufen ein mehrstufiges Auswahlverfahren. Nach Sichtung der Bewerbungsunterlagen erfolgt eine Vorauswahl. Die finalen Entscheidungen trifft eine Fachjury aus Wirtschaft, Wissenschaft und Politik am 9. September 2025 im Rahmen eines Pitch-Tages. Die ausgewählten Unternehmen beziehen im Januar 2026 das Start-up-Lab im HOLM und profitieren dort von den Leistungen des Förderprogramms.

Über die Start-up-Förderung der HOLM GmbH

Seit 2017 unterstützt die HOLM GmbH Start-ups und Scale-ups mit einem eigenen Förderprogramm. Bisher wurden rund zwanzig 20 Start-ups begleitet – darunter am Markt erfolgreiche Unternehmen wie CAPHENIA, CargoSteps, Rail-Flow und Wingcopter. Aktuell nehmen Croowy, Go Kidogo, MUVN, PacfliX, PIKAPAK, Recurrence Technology und das Young Mobility Network an der Förderung teil.

Alle Informationen zum Bewerbungsverfahren finden sich auf der [Webseite der Start-up-Förderung der HOLM GmbH](#).

Über die HOLM GmbH

Die House of Logistics and Mobility (HOLM) GmbH betreibt die unabhängige Entwicklungs- und Vernetzungsplattform der Logistik und Mobilität. Im Auftrag der öffentlichen Hand vernetzt das HOLM Wirtschaft, Wissenschaft, Politik und Gesellschaft, um Zukunftsthemen, Kreativitätsprozesse und Innovationen in den Handlungsfeldern der Zukunft von Logistik und Mobilität voranzutreiben. Als Projektträger und Projektentwickler betreibt das HOLM aktive Wirtschaftsförderung für das Bundesland Hessen. Mit seinem Partnernetzwerk entwickelt es innovative Vernetzungsformate und realisiert zukunftsweisende Projekte auf Landes-, Bundes- und EU-Ebene. Das HOLM stärkt die Wettbewerbsfähigkeit von Hochschulen und Forschungsinstitutionen, Unternehmen und Start-ups und arbeitet damit an der Generierung von Geschäftsideen und Arbeitsplätzen.

Im HOLM teilen Experten ihr Wissen, treiben Entwicklungen gemeinsam voran und machen sie für die Öffentlichkeit zugänglich. Gesellschafter der HOLM GmbH sind das Land Hessen, die Stadt Frankfurt und der HOLM e. V.

Pressekontakt

Bastian Krampen

Abteilungsleiter Kommunikation & Digitale Medien

T +49 69 240070-225

M +49 152 51569270

E bastian.krampen@frankfurt-holm.de